DREIFALTIGKEIT *Aktuell*

Evangelische Dreifaltigkeitsgemeinde

Frankfurt am Main

Europaviertel - Rebstock - CityWest - Kuhwald



März – Mai 2021

Inhaltsverzeichnis

Angedacht …	3
Die Kandidatinnen und Kandidaten zur KV-Wahl	5
Gemeindeversammlung am 23. Mai	5
Ökumenischer Kirchentag 2021	6
Vorstellung der KonfirmandInnen 2020	7
Anmeldung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden	11
Veranstaltungen & Besondere Gottesdienste	12
Gottesdienstplan März–Mai	20
Regelmäßige Veranstaltungen	23
Sendezeit im Fernsehen und Wandmalerei	26
Geburtstage	27
Freud und Leid	29
Kinderseite	30
Adressen evangelischer KiTas und Krabbelstuben im Gemeindebezirk	31
Kontakte	32

Impressum

Herausgeber	Evangelische Dreifaltigkeitsgemeinde Frankfurt am Main
vertreten durch	Udo Warch (V. i. S. d. P.), Pfr. Tobias Völger
Titelbild	Obstblüte [Foto: T. Völger]
Satz & Layout	Michael Kunz
Druck	*Gemeindebrief* Druckerei, 29393 Groß Oesingen
Auflage	2.000 Exemplare
Erscheinungstermin	1. März 2021
Redaktionsschluss	für Ausgabe 2|2021: 15. April 2021

Angedacht …

Schaut hin! – so lautet das Motto des Ökumenischen Kirchentags dieses Jahr. Jesus sagt diese Worte zu seinen Jüngern. Fünftausend Menschen hatten sich am See Genezareth versammelt um Jesus zu hören. Nun war es Abend geworden und die Jünger machen sich Gedanken darüber, wie diese vielen Menschen nicht nur geistlich, sondern auch leiblich zu sättigen wären.

Schaut hin! – so lautet die Aufforderung Jesu an seine Jünger zur Lösung des Problems. Sie tun es, aber fünf Brote und zwei Fische ist alles, was sie auftreiben können. Doch was ist das für so viele Leute? Als sie es in die Hände Jesu geben, blickt er zum Himmel auf und das Wunder geschieht: Alle werden satt und es bleiben 12 Körbe voll übrig.

Schaut hin! – Doch da gibt es nicht viel zu schauen, sondern nur zu staunen über dieses Wunder. Es bleibt das Staunen, dass fünf Brote und zwei Fische fünftausend Menschen gelangt haben und am Ende noch übrig blieb für eine nächste Mahlzeit. Und es bleibt eine Ahnung davon, dass so etwas auch heute noch möglich ist.

Schaut hin!

Trotz der vielen Einschränkungen während der Covid-19-Pandemie sind da auch eine ganze Menge guter Dinge, die ich sehen kann. Das Bild mit den reich blühenden Obstbaumzweigen auf der Vorderseite ist im vergangenen Jahr entstanden. Mitten in den Unsicherheiten des ersten Lockdowns am Beginn der Pandemie, als es mehr Fragen als Antworten gab, was da jetzt gerade eigentlich passiert mit der Welt und mit uns, hat mir die Obstblüte und Farben des Frühlings die Hoffnung gegeben, dass Gott uns auch in dieser Zeit führen wird. Die farbenfrohen Blüten und die wärmenden Sonnenstrahlen wurden so etwas wie seine Fußspuren in der Welt und Zeichen seiner Gegenwart.



Pfr. Völger [Foto: Kunz].

Schaut hin!

Das Wunder geschieht aber nicht allein im Perspektivwechsel, sondern auch im Loslassen. Bevor wir die Fülle an positiven Möglichkeiten entdecken können, müssen wir den Blick losreißen von dem, was Angst macht und verzweifeln lässt. Wenn wir es in die Hände Jesu legen, hilft er unseren Blick davon wegzulenken hin auf das, was neue Hoffnung geben kann.

Schaut hin!

Beispielsweise auf den Trost und die Hoffnung, die Gott uns an Ostern geschenkt hat. Jetzt in der Passionszeit bedenken wir das Leiden Jesu. Sein Leiden scheint häufig so sinnlos und unverständlich, weil es aus Liebe und Barmherzigkeit heraus geschieht. Aus Liebe geht Gott in Jesus Christus den Weg bis zum Schluss, sogar bis zum Sterben am Kreuz. Er tut dies aus Liebe, weil er an der Seite derer sein will, die selbst leiden. Und da wo ich an Karfreitag nur das Kreuz und den Tod sehe, geht der Blick zum Himmel und wieder zurück zur Erde und sieht hinter dem Kreuz und hinter dem Grab Jesu schon den Ostermorgen. Das Wunder der Auferstehung schon im Sterben Jesu erblicken zu können ist das vielleicht größte Wunder, das Gott geschehen lässt.

Schaut hin!

Das ist die Aufforderung, die Wunder nicht immer nur im Großen zu suchen, sondern auch im Alltäglichen; zwischen Brot und Fisch. Aber wie oft winken wir im Großen und im Kleinen resigniert ab: Wie soll das zu schaffen sein? Was habe ich zu bieten? Die Evangelisten haben die Erinnerung an dieses Wunder Jesu bewahrt, weil sie zeigen wollen, dass es sich lohnt, auf Wunder zu warten. Doch sie passieren nicht unbedingt aus heiterem Himmel. Jesus braucht unsere noch so kleinen Gaben und unsere Engagement. Er sagt: »Lege das, was du hast in meine Hände – und es wird dich selbst und viele andere satt machen! Denke nicht, das ist zu wenig, zu gering. Sondern investiere es – und du selbst und viele andere werden reich beschenkt.«

Schaut hin!

Hinschauen wonach wir heute hungern: vielleicht ein Hunger nach dem Leben vor Corona; vielleicht nach ungezwungener Gemeinschaft; danach Nähe und Distanz selbst bestimmen zu können? Und außerdem? Welcher Hunger treibt mich sonst noch um? Es ist ja nicht so, als hätte es vor einem Jahr noch keinen Hunger gegeben; als wäre da alles in Ordnung gewesen. Und auch nach Corona wird es diesen Hunger geben.

Schaut hin!

Die Erzählung von der Speisung der 5.000 zeigt einen Weg auf, wie der irdische Hunger auf das letztlich so ganz andere wenigstens für einen kleinen Moment gestillt werden kann. Was macht Jesus? Er schaut in den Himmel; er wendet den Blick von dem, was uns hier fehlt, zu dem, der diesen Hunger stillen kann; wendet dann den Blick zurück auf das, was jetzt schon alles da ist.

Schaut hin!

Ihr
Pfarrer Tobias Völger

Die Kandidatinnen und Kandidaten zur KV-Wahl

Am Sonntag, den 13. Juni findet die nächste Wahl des Kirchenvorstands statt.

Der nächste Kirchenvorstand wird 11 Mitglieder haben, die im September 2021 dann ihren Dienst antreten werden. Wir machen von der neu eingeführten Regelung Gebrauch, dass der Wahlvorschlag genauso viele Kandidatinnen und Kandidaten enthält, wie zu wählen sind.

Es wird die Möglichkeit zur Online-Wahl geben. Wer lieber vor Ort wählen möchte, der wird von 11:00 bis 18:00 Uhr in der Ev. Dreifaltigkeitskirche die Möglichkeit dazu haben. Die öffentliche Auszählung findet im Anschluss in der Ev. Dreifaltigkeitskirche statt.

Folgende Kandidatinnen und Kandidaten stehen zur Wahl:

Ulrich Berg
Ilse Glowacki
Stefan Höhl
André Hyttrek
Michael Kiefer
Heike Langbecker
Andreas Löffel
Kerstin Nawaz
Christian Norden
Thomas Reck
Thomas Treeck

Im nächsten Gemeindebrief stellen wir Ihnen die Kandidatinnen und Kandidaten ausführlich und mit Bild vor.

Gemeindeversammlung am 23. Mai

Die Gemeindeversammlung, auf der sich die Kandidierenden zur KV-Wahl persönlich vorstellen, findet am Pfingstsonntag, den 23. Mai 2021 im Anschluss an den Gottesdienst statt. Parallel dazu findet auch der Begrüßungsempfang für Neuzugezogene statt!

Egal ob Sie schon lange hier wohnen oder erst vor Kurzem in das Gebiet unserer Dreifaltigkeitsgemeinde zugezogen sind: Wenn Sie neugierig auf unsere Gemeinde, unser Gemeindeleben und die Kandidierenden zur Kirchenvorstandswahl sind, dann sind Sie hier genau richtig!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Wann:	Pfingstsonntag, 23. Mai 2021 um 10:30 Uhr Gottesdienst, im Anschluss Gemeindeversammlung und Imbiss
Wo:	Ev. Dreifaltigkeitskirche (Funckstr. 16)



schaut hin – der ÖKT digital und dezentral

Der 3. Ökumenische Kirchentag 2021 wird neu. Digital und dezentral sind die Schlagwörter dieser Veränderung. Digital, um trotz Corona-Pandemie eine sichere Teilnahme zu gewährleisten. Und dezentral, damit ökumenische Begegnung an vielen Orten in Deutschland möglich wird – wenigstens so, wie es die Pandemiesituation im Mai zulässt.

Digital – aus Frankfurt am Main

Ausgangspunkt des digitalen und dezentralen ÖKT bleibt Frankfurt am Main. Von hier aus werden Gottesdienste, Kulturveranstaltungen und thematisches Programm gestreamt. Vom ökumenischen Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt über eine Festveranstaltung mit kulturellem Anschlussprogramm am Freitag und dem thematischen Programm am Samstag bis zum ökumenischen Schlussgottesdienst am Sonntag kommt der ÖKT von spannenden Frankfurter Locations aus zu Ihnen.

Das Programm des digitalen und dezentralen ÖKT wird aus rund 50 Veranstaltungen bestehen. Und das sind die inhaltlichen Schwerpunkte: „Alles eine Frage des Glaubens und Vertrauens", „Zusammenhalt in Gefahr" und „Eine Welt – globale Verantwortung".

Dezentral – der ÖKT bei Ihnen

Zuhause, mit Freunden oder beim Public Viewing mit eigenem Rahmenprogramm in ihrer Gemeinde – feiern Sie den ÖKT mit! So, wie es passt und die Pandemiesituation es im Mai zulässt. Der ÖKT unterstützt Sie gerne mit Ideen, Begleitmaterial und Know-how.

oekt.de/newsletter

3. Ökumenischer Kirchentag
Frankfurt am Main, 13.–16. Mai 2021
digital und dezentral

Vorstellung der KonfirmandInnen 2020

Endlich wird es soweit sein! Im Mai konfirmieren wir einen ganz besonderen Jahrgang von Konfirmandinnen und Konfirmanden. Lange müssen sie jetzt schon auf ihren großen Tag warten, denn aufgrund der Corona-Einschränkungen hat sich die Gruppe entschieden, die Konfirmation um ein Jahr zu verschieben. Im Mai 2021 soll es für die »20er« dann endlich soweit sein. Wir wünschen ihnen Gottes Segen für den weiteren Weg!



Lou Klingel.

Ich heiße Lou und stelle *Josephine Cheyenne Abraham* vor. Josie (Spitzname) ist 14 Jahre alt und 2005 geboren. Sie wohnt in Frankfurt-Rödelheim, hat aber vorher im Gallus gewohnt. Josie besucht die Friedrich-Ebert-Schule in Schwalbach und geht dort in die siebte Klasse. Sie hat fünf Geschwister und ihr Bruder Florian wurde schon von Nulf konfirmiert. Josie hat Katzen und Meerschweinchen und ihre Hobbys sind singen, malen und zeichnen. Sie möchte konfirmiert werden, weil ihr die Konfirmation Spaß macht. Außerdem fühlt sich Josie in der Gemeinde wohl und ihr ist die Gemeinschaft wichtig. Sie kennt die Menschen aus der Gemeinde schon sehr lange, denn Josie war auch schon im Kindergottesdienst und im Kindergarten der Gemeinde.


Josie Abraham.

Ich bin Josie und stelle euch *Lou Klingel* vor. Lou ist 13 Jahre alt und wohnt im Nordend Ost. Er besucht die achte Klasse der Elisabethenschule und spielt Handball. Lou war früher auch im KiGo und kennt viele aus der Gemeinde. Sein Bruder wurde auch schon konfirmiert. Nun möchte er selbst mehr über die Religion erfahren und sich konfirmiren lassen.


Alexandra Heuß.

Ich bin Alexandra und stelle euch heute *Paul Fritz* vor. Er ist 12 Jahre alt und wurde im Jahr 2007 geboren. Er lebt im Europaviertel. Zurzeit besucht er die Klasse 7c an der Georg-Büchner-Schule. Er findet an der ganzen Corona-Situation das ganze Hamstern zu viel und zu übertrieben. Er wurde vor kurzem getauft und zur Konfirmation meinte er, am wichtigsten für ihn ist es, mehr über Gott zu erfahren und zu einer Gemeinde gehören.



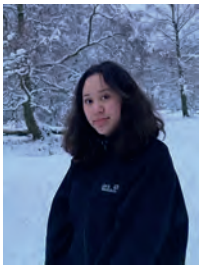
Paul Fritz.

Hallo, ich bin Paul und ich stelle euch *Alexandra Heuß* vor. Sie ist 13 Jahre alt und wurde am 30.05.2006 geboren. Sie wohnt im Gallus und geht ins Adorno-Gymnasium in die Klasse 8c.



Taake Lottmann.

Ich bin Taake und stelle *Pauline Podborny* vor. Pauline ist 13 Jahre alt und wohnt in Bockenheim (City West). Sie besucht die achte Klasse des Goethe-Gymnasiums. Sie hat eine kleine Schwester und fährt gerne Schlittschuh. Sie möchte konfirmiert werden, weil sie getauft wurde und findet konfirmiert zu sein gehört zum evangelisch sein dazu.



Pauline Podborny.

Ich heiße Pauline und stelle euch heute *Taake Lottmann* vor. Taake ist 14 Jahre alt und wird Ende März 15 Jahre alt. Er hat zwei ältere Brüder, die 30 und 18 Jahre alt sind. Taake wohnt in Nied und geht auf das Goethe-Gymnasium in die neunte Klasse. Seine Hobbys sind Mathe und Programmieren. Taake will konfirmiert werden, da er getauft wurde und allgemein christlich erzogen wird.



Friedrich Pflüger.

Ich heiße Friedrich und stelle euch *Riana Tropea* vor. Riana wurde 2006 geboren und ist 13 Jahre alt. Sie wohnt in Frankfurt-Höchst. Riana besucht derzeit die Georg-August-Zinn-Schule. Dort geht sie in die 7. Klasse. Außerdem hat sie zwei Brüder. Als Hobbys geht sie gerne Fahrrad fahren oder schwimmen. Außerdem zeichnet sie gerne. Sie möchte konfirmiert werden, weil sie mehr über ihre Religion und ihren Glauben wissen möchte.



Riana Tropea.

Ich heiße Riana und stelle euch heute *Friedrich Pflüger* vor. Er ist 15 Jahre alt und wurde 2005 geboren. Er besucht die IGS Stierstadt. Dort geht er in die 9. Klasse. Er wohnt in Oberursel und hat eine Schwester und ein Bruder. Er fährt gerne Mountain Bike und möchte konfirmiert werden um mehr über seine Religion zu erfahren.



Krisztina Burian.

Hallo ich heiße Krisztina und ich stelle euch heute *Jannis Fiebrich* vor. Jannis wurde im Jahr 2006 in Frankfurt am Main geboren. Er wurde in der Gemeinde Frieden und Versöhnung getauft, sein Hobby ist Handball und generell Sport.



Jannis Fiebrich.

Ich heiße Jannis und stelle euch *Krisztina Burian* vor. Sie ist in Reghin in Rumänien geboren. Getauft wurde sie auch in Rumänien. Im Jahr 2016 ist sie nach Deutschland gezogen. Mittlerweile ist sie in der 6. Klasse. Ihr Hobby ist Malen. Später möchte sie einen Beruf anfangen, in dem sie ihrer Leidenschaft nachgehen kann. Sie würde gerne eine große Weltreise mit ihren besten Freundinnen machen.



Giulia Baun.

Hallo, ich bin Giulia und ich stelle *Julian Etzl* vor. Er ist 15 Jahre alt und geht auf die Georg-Büchner-Schule. In seiner Freizeit spielt er gerne Fußball. Außerdem schaut er gerne Netflix und spielt Videospiele. Er wohnt schon sein ganzes Leben in der Kuhwaldsiedlung. Besonders wichtig ist ihm der Segen an der Konfirmation.



Julian Etzl.

Hallo, ich bin Julian und ich stelle *Giulia Baun* vor. Sie ist 14 Jahre alt. Giulia geht auf die Freiherr-von-Stein-Schule und ist in der 9. Klasse. Ihre Hobbys sind Zeichnen, E-Gitarre spielen und mit Freunden treffen. Sie ist Konfirmandin, weil sie neue Leute kennenlernen wollte.



Mara Ruf.

Ich heiße Mara und stelle euch heute *Roman Hodde* vor. Roman ist 15 Jahre alt und wurde am 6.5.2005 geboren. Er wohnt in der Kuhwaldsiedlung, im Stadtteil Bockenheim. Seine Hobbys sind Basketball spielen und Joggen. Roman hat eine ältere Schwester, die 18 Jahre alt ist. Derzeit besucht Roman an dem Goethe-Gymnasium die 10. Klasse.

Corona hatte nicht so große Auswirkungen auf ihn, außer, dass er sich weniger mit seinen Freunden treffen konnte. Er besucht den Konfirmandenunterricht wegen seiner Mutter.



Roman Hodde.

Hallo, mein Name ist Roman und ich stelle euch *Celine Lander* vor. Celine ist 14 Jahre alt und sie hat am 3. Juni Geburtstag. Sie wurde im Jahr 2006 geboren. Celine wohnt in Bockenheim im Rebstockviertel. Eines ihrer Hobbys ist Reiten. Sie reitet nicht im Verein, aber sie hat eine Reitbeteiligung. Man kann das so verstehen, dass sie ein Recht darauf hat ein Pferd zu nutzen, sie ist aber nicht die Besitzerin. Sie trifft sich außerdem gerne mit Freunden. Celine hat eine große Schwester, die 20 Jahre alt ist. Sie geht auf das Goethe-Gymnasium in die 9. Klasse. Die Corona-Krise hat ihr Leben nicht viel geändert. Celine trifft sich immer noch mit Freunden, in die Schule muss sie aber nicht. Celine möchte konfirmiert werden, um Gottes Segen zu erhalten.



Celine Lander.

Ich heiße Celine und stelle euch heue *Mara Ruf* vor. Sie ist 15 Jahre alt und hat am 11.8.2005 Geburtstag. Mara wohnt im Rebstockviertel. Ihre Hobbys sind Reiten und Saxophon spielen. Sie hat einen Bruder, der 18 Jahre alt ist. Mara hat auch noch zwei Stiefgeschwister: sie sind 19 Jahre und 16 Jahre alt. Sie geht auf die Ernst-Reuter-Schule in die neunte Klasse. Corona hat sie nicht wirklich beeinträchtigt. Mara will konfirmiert werden, da sie an Gott glaubt.

Vorstellungsgottesdienst:	Sonntag, 2. Mai 2021 um 10 Uhr in der Friedenskirche
Konfirmanden-Abendmahl:	Samstag, 8. Mai 2021 um 18 Uhr in der Ev. Dreifaltigkeitskirche
Konfirmation:	Sonntag, 9. Mai um 10 Uhr in der Friedenskirche

Anmeldung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden

Nach den Sommerferien beginnt der Unterricht für die Konfirmandinnen und Konfirmanden, die im Juni 2022 konfirmiert werden wollen. Die Konfirmation findet i. d. R. in der 8. Klasse statt, d. h. eingeladen sind alle, die derzeit in der 7. Klasse sind.

Der Konfirmandenunterricht findet dienstags gemeinsam mit den Konfirmand/innen der Kirchengemeinde Frieden und Versöhnung statt.

Auch bisher noch nicht getaufte Jugendliche können sich anmelden und am Konfirmandenunterricht teilnehmen. Die Taufe findet dann vor der Konfirmation statt.



[Grafik: Müller].

Für die Anmeldung im Gemeindebüro oder bei Pfr. Tobias Völger, ✉ Dreifaltigkeitsgemeinde.Frankfurt@ekhn.de, ☎ 0 69/97 32 88 78-0 sollte das Stammbuch mit Geburts- und (ggf.) Taufurkunde mitgebracht werden.



KirchLICHTspiele

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir aus lizenzrechtlichen Gründen in der Online-Ausgabe keine Bilder zu den Filmen veröffentlichen dürfen. Sie finden diese in der gedruckten Ausgabe.

Wir zeigen in der Kirche einen besonderen Spielfilm, der mal zum Schmunzeln anregen soll, mal zum Nachdenken und meistens beides zusammen. Ralf Schwarz wird uns jeweils vor dem Film in die Handlung bzw. das Thema des Films einführen.

Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist grundsätzlich frei, wir freuen uns allerdings über eine kleine Spende am Ausgang, damit wir die Kosten für die jährliche Lizenzgebühr decken können.

»Captain Abu Raed« am 1. März

Aufgrund der aktuellen Beschränkungen zur Bekämpfung der Covid-19-Pandemie müssen die Kirchlichtspiele am 1. März leider ausfallen!

Der für den 1. März ursprünglich angesetzte Film »Captain Abu Raed« wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

»Maria Magdalena« am 29. März

Achtung: Terminverschiebung! Aufgrund des Ostermontag bereits eine Woche früher in der Karwoche!

Maria Magdalena ist ihrer Zeit weit voraus: Sie sträubt sich gegen Hierarchien und gegen die Ehe. Als sie auf Jesus und seine Jünger trifft, schließt sie sich ihnen an. Sie will Teil einer neuen Bewegung sein und reist mit ihnen nach Jerusalem. Als einzige weibliche Anhängerin widersetzt sie sich auf ihrer spirituellen Reise sämtlichen Konventionen. Dabei haben sie und Jesus eine besondere Verbindung zueinander, die durch ihren gemeinsamen Glauben gestärkt wird.

»Vaya con dios« am 3. Mai

Der komplette Film zum Filmgottesdienst am 25. April

Sie singen wie Engel, aber benehmen sich wie Elefanten im Porzellanladen: drei Mönche und ihr erster Kontakt mit dem wahren Leben: Ein bankrottes Cantorianer-Kloster in Brandenburg muss schließen, als auch der letzte Sponsor abspringt. Arbo (Daniel Brühl), Benno (Michael Gwisdek) und Tassilo (Matthias Brenner) packen ihre Bündel und ziehen, mit Ziege Hildegard im Schlepptau, singend Richtung Italien, wo sie Aufnahme bei ihren Glaubensbrüdern erhof-

fen. Weltfremd, wie das Trio ist, bleiben Konflikte nicht aus – personifiziert vor allem durch die Journalistin Chiara (Chiara Schoras), die in dem jungfräulichen Arbo Frühlingsgefühle weckt.

Wann:	Montag, den 29. März: Maria Magdalena Montag, den 3. Mai: Vaya con dios
Beginn:	19:45 Uhr (Einlass ab 19:30 Uhr)
Wo:	Ev. Dreifaltigkeitskirche (Funckstr. 16)



Wanderausstellung: »Grenzsteine unserer Gesellschaft – Visionen für Europa« am 17.–18. April

»Grenzsteine unserer Gesellschaft – Visionen für Europa« ist die Installation einer Gruppe von Künstlerinnen und Künstlern. 20 Skulpturen aus ganz unterschiedlichen Materialien werden in einer Art Grenzlinie aufgestellt. Jede Skulptur verkörpert einen Wert, der unser Zusammenleben in Europa ausmacht.



Grenzsteine.

Die Anwesenden werden durch ein Hinweisschild dazu eingeladen ihre Gedanken im Zusammenhang mit einem Verlassen oder Verrücken dieser Wertegemeinschaft mitzuteilen. Ein weiteres Hinweisschild lädt zum Dialog darüber ein, welche Verantwortung jeder einzelnen Person Europas obliegt, die im Kreis dieser Wertegemeinschaft lebt und diese mitgestalten möchte.

Diese Ausstellung wird nun auch in der Ev. Dreifaltigkeitskirche zu sehen sein. Am Samstagabend präsentieren wir Ihnen die Ausstellung bei einer Soirée unter dem Titel »Europa lernen« und der Gottesdienst am Sonntag wird religiöse Fragen und Fragestellungen des Glaubens in Bezug auf die Gemeinschaft in Europa stellen.

Weitere Informationen zu dem Projekt finden Sie unter ➜ www.art-moves-europe.eu/de/grenzsteinprojekt

Über Möglichkeiten, die Ausstellung im Rahmen einer offenen Kirche zu besuchen, werden wir kurzfristig auf der Homepage und über Aushänge informieren. Dies wird von der weiteren Entwicklung in der Corona-Lage abhängig sein!

Wann:	Samstag, den 17. April 2021 um 18:00 Uhr: Soirée – Europa lernen Sonntag, den 18. April 2021 um 10:30 Uhr: Gottesdienst »Glaube grenzenlos?«
Wo:	Ev. Dreifaltigkeitskirche (Funckstr. 16)

Seniorenausflüge 2021

Wenn das Corona-Infektionsgeschehen es zulässt, planen wir auch für dieses Jahr wieder die Seniorenfahrten zu den gewohnten Terminen. Bei gleicher Teilnehmerzahl werden wir aber voraussichtlich mit zwei Bussen unterwegs sein, damit Sicherheitsabstände eingehalten werden können.



Dreifaltigkeitskirche Speyer [Foto: Immanuel Giel].

Am 2. Juni 2021 fahren wir zum Spargelessen nach Plankstadt. Danach fahren wir weiter nach Speyer. Die evangelische Dreifaltigkeitskirche ist eine Schwesterkirche der Frankfurter Katharinenkirche und vermittelt einen Eindruck, wie diese vor dem Krieg ausgesehen hat. Im Anschluss lädt die Altstadt wieder mal zum Bummeln ein. Sollte das Spargelessen nicht stattfinden können, laden die zahlreichen Restaurant der Speyerer Altsadt zum selbstorganisierten Mittagessen ein.



Hoherodskopf [Foto: Jörg Braukmann].

Am 4. August 2021 führt uns unser Ausflug in den hohen Vogelsberg. Zum Mittagessen fahren wir auf den Hoherodskopf. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, das ebene Plateau zu erkunden, die Fernsicht bis nach Frankfurt zu genießen oder das Informationszentrum zu besuchen, bevor es weitergeht in den Vogelpark Schotten. Tierpark, Streichelzoo, Sinnesgarten und das Café laden zum Verweilen und zu Kaffee und Kuchen ein.



Marktplatz des Hessenparks [Foto: Karsten Ratzke].

Am 1. September 2021 fahren wir in den Taunus. Der Hessenpark lädt uns zu einer Entdeckungsreise vergangener Zeiten ein. Nach einer seniorengerechten Führung werden wir uns einen gemütlichen Platz im Schatten für ein Picknick als Mittagessen suchen. Der Nachmittag steht zum eigenen Erkunden des Hessenparks, zum Bummeln und Schlendern zwischen Fachwerkhäusern oder zum Kaffee trinken zur Verfügung.

Kosten pro Fahrt: 20 €

Die Abfahrtszeiten sind wie immer: Sophienstr. 9:30 Uhr, Kirchplatz: 9:45 Uhr; Ev. Dreifaltigkeitskirche: 10:00 Uhr

Anmeldungen für die Fahrten sind am 14. März im Anschluss an den Gottesdienst oder ab 17. März im Gemeindebüro möglich.

Passionsandachten seit dem 18. Februar

In guter Tradition laden wir in der Passionszeit dazu ein, sich hörend und betend auf den Leidensweg Jesu einzulassen. Auch wenn oder gerade weil wir in diesem Jahr selbst nicht singen dürfen, begleiten uns moderne Passionslieder durch die Passionszeit. Es sind im englischsprachigen Raum beliebte und traditionsreiche Lieder, die ins Deutsche übertragen wurden.

Wann:	seit 18. Februar 2020 donnerstags um 19:30 Uhr
Wo:	Ev. Dreifaltigkeitskirche (Funckstr. 16)

Literaturgottesdienst am 28. Februar

Der angekündigte Schwarzlichtgottesdienst kann aufgrund der aktuellen Lage leider erneut nicht stattfinden!

Stattdessen wird das Buch *Die Fastnachtsbeichte* von Carl Zuckmayer im Mittelpunkt stehen.

Am Nachmittag des Fastnachtsamstags 1913 betritt ein Mann in Dragoneruniform den Mainzer Dom, um zu beichten. Aber schon nach dem ersten Satz bricht er tot zusammen. Wie sich herausstellt, war ihm, ohne dass er es bemerkt hatte, mit einem dünnen Dolch in den Brustkorb gestochen worden, noch bevor er den Dom betrat. […]

Eingebunden ist die Handlung in das Fastnachtstreiben in Mainz. Das Thema der Täuschung und Selbsttäuschung wird anhand ausführlicher Beschreibungen des Masken- und Narrenwesens paraphrasiert. Die Identität einiger handelnder Personen bleibt lange Zeit unklar, ebenso die Liebesbeziehungen, die sich ergeben.

In der »Fastnachtsbeichte« am Morgen des Aschermittwoch fallen schließlich die Masken und der Fall wird gelöst.

Carl Zuckmayers berühmte Erzählung über Liebe, Schuld, Verstrickung und des Menschen Suche nach Barmherzigkeit gehört zu den bedeutendsten Werken des Autors. Mit seiner Thematik passt es zum Karnelvalstreiben genauso wie in die Passionszeit, denn es erzählt auch etwas über unsere Täuschungen und Selbsttäuschungen.

Wann:	Sonntag, den 28. Februar 2021 um 18:30 Uhr
Wo:	Ev. Dreifaltigkeitskirche (Funckstr. 16)

Lichtergottesdienst zur Passionszeit am 28. März

Wir gehen hinauf nach Jerusalem…

Die Kirche erleuchtet von Kerzen, der ungeschmückte Altar, Kreuz und Dornenkrone, sowie die Texte der Passionsgeschichte in verteilten Rollen gelesen stimmen auf die Passionszeit ein. Am Palmsonntag gedenken wir des Leidens und Sterbens Jesu. Neben Gesängen aus Taizé und vertrauten Passionsliedern gehören Bibeltexte und Zeiten der Stille zum Ablauf des Gottesdienstes. Ein meditativer Gottesdienst bei Kerzenschein zum Abschalten und neue Kraft tanken für die kommende Woche

Wann:	Sonntag, den 28. März 2021 um 18:30 Uhr
Wo:	Ev. Dreifaltigkeitskirche (Funckstr. 16)

Abendmahlsfeier an Gründonnerstag

An Gründonnerstag gedenken wir der Einsetzung des Abendmahls durch Jesus Christus. Am Abend vor seiner Verhaftung feiert Jesus mit seinen Jüngern ein letztes großes Fest.

Auch wenn wir in diesem Jahr wahrscheinlich kein Tischabendmahl feiern können, wollen wir diesen Abend trotzdem mit einem besonderen Abendmahlsgottesdienst feiern. In bereits erprobter Weise wird es das »Grüne-Soße-Essen« im Anschluss »to Go« geben. Für jede/n wird eine entsprechende Portion Grüne Soße, Kartoffeln und Eier zum Mitnehmen abgepackt bereit stehen. Kein Scherz!

Wann:	Gründonnerstag, den 1. April 2021 um 18:30 Uhr
Wo:	Ev. Dreifaltigkeitskirche (Funckstr. 16)

Feier der Osternacht

Schon in den Anfängen des Christentums feierten Christinnen und Christen die Auferstehung Christi in einem Gottesdienst. Beginnend im Dunkel der Nacht feiern wir, dass Christus aus dem Dunkel des Todes auferweckt wurde und neues Leben gebracht hat.

Außerdem besteht die Möglichkeit, sich im Gottesdienst taufen zu lassen. Bitte melden Sie sich dafür vorher im Pfarramt an!

Ein Osterfrühstück können wir in diesem Jahr leider nicht anbieten.

Wann:	Ostersonntag, den 4. April 2021 um 6:00 Uhr
Wo:	Ev. Dreifaltigkeitskirche (Funckstr. 16)

Filmgottesdienst am 25. April

Der Filmgottesdienst widmet sich der deutschen Komödie »Vaya con Dios«.

Drei Mönche des (fiktiven) Cantorianer-Ordens müssen ihr Kloster im brandenburgischen Auersberg aufgeben und machen sich zu Fuß auf den Weg zum Mutterkloster Montecerboli in Italien. Auf ihrem Weg begegnen der bibliotheksvernarrte Benno (Michael Gwisdek), der von einem ostdeutschen Bauernhof stammende Tassilo (Matthias Brenner) und der im Kloster aufgewachsene Arbo (Daniel Brühl) der jungen Journalistin Chiara (Chiara Schoras). Sie konfrontiert die Männer mit einem Leben, dem sie sich bislang entzogen hatten. Auf jeden von ihnen warten ganz eigene Versuchungen.

Wie sie ihnen begegnen und was ihnen die Kraft gibt, weiterzugehen, erfahren Sie im Gottesdienst. Es werden Ausschnitte des Films gezeigt und im Licht der Bibel und des Lebens ausgelegt.

Wann:	Sonntag, den 25. April 2021 um 18:30 Uhr
Wo:	Ev. Dreifaltigkeitskirche (Funckstr. 16)

»Ökumenischer Kirchentag in Frankfurt – digital und dezentral« vom 13.–16. Mai

Über das Himmelfahrtswochenende sollte in Frankfurt der 3. Ökumenische Kirchentag als großes Christenfest stattfinden. Daraus wird nun leider nichts, doch – abhängig von den dann geltenden Einschränkungen – wollen wir trotzdem miteinander Ökumene feiern. Der Ökumenische Kirchentag findet statt, wenn auch anders als ursprünglich geplant.

Wir werden die Veranstaltungen in der Ev. Dreifaltigkeitskirche auf der Leinwand zeigen, so dass Sie in der Gemeinschaft mit anderen den Ökumenischen Kirchentag erleben können.

Die genauen Informationen entnehmen Sie bitte kurzfristig den Aushängen und unserer Homepage!



Donnerstag, den 13. Mai 2021:
10:00 Uhr: Übertragung des Ökumenischen Himmelfahrts-Gottesdienstes

Samstag, den 15. Mai 2021:
9:00 Uhr bis 17:00: Digitales Programm mit Bibelarbeiten, Podien, Workshops, Gesprächsrunden und einem Meet & Greet-Bereich
19:00 Uhr: Feierabendmahl

Sonntag, den 16. Mai:
10:00 Uhr: Übertragung des Ökumenischen Schlussgottesdienstes

Wann:	Donnerstag, den 13. bis 16. Mai 2021
Wo:	Ev. Dreifaltigkeitskirche (Funckstr. 16)

ABGESAGT! – Kein Gottesdienst am Pfingstmontag auf dem Römerberg

Wegen der Corona-Pandemie wird es in diesem Jahr am Pfingstmontag keinen Open-Air-Gottesdienst auf dem Frankfurter Römerberg geben, teilt Stadtdekan Achim Knecht mit. Auch das Internationale Fest, das traditionell im Anschluss an den Gottesdienst im Dominikanerkloster gefeiert wird, wird nicht stattfinden.

Gottesdienstplan März–Mai

März

04.03. (Do)	19:30 Uhr	Passionsandacht Pfr. T. Völger
05.03. (Fr)	17:00 Uhr	Gottesdienst zum Weltgebetstag in der Friedenskirche Pfrn. Ursel Albrecht & Past.Ref.'n Monika Stanossek
07.03. Oculi	10:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Pfr. T. Völger
11.03. (Do)	19:30 Uhr	Passionsandacht Pfr. T. Völger
14.03. Lätare	10:30 Uhr	Gottesdienst Pfr. T. Völger
18.03. (Do)	19:30 Uhr	Passionsandacht Pfr. T. Völger
21.03. Judika	10:30 Uhr	Gottesdienst Präd. R. Mundhenk
25.03. (Do)	19:30 Uhr	Passionsandacht Pfr. T. Völger
28.03. Palmsonntag	18:30 Uhr	Lichternachtgottesdienst Pfr. T. Völger

April

01.04. (Do) □ Gründonnerstag	18:30 Uhr	Gottesdienst mit Feierabendmahl Pfr. T. Völger
02.04. (Fr) ■ Karfreitag	10:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Pfr. Tobias Völger
04.04. □ Ostersonntag	06:00 Uhr	Feier der Osternacht Pfr. T. Völger & Team
05.04. (Mo) □ Ostermontag	10:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Pfr. T. Völger & Präd. T. Reck
11.04. □ Quasimodogeniti	10:30 Uhr	Gottesdienst Präd. R. Grosch
18.04. □ Misericordias Domini	10:30 Uhr	Gottesdienst »Glaube grenzenlos?« (zur Ausstellung »Grenzsteine«) Pfr. T. Völger
25.04. □ Jubilate	18:30 Uhr	Filmgottesdienst Pfr. T. Völger

Mai

02.05. □ Kantate	10:00 Uhr	Vorstellung der Konfirmanden 2020 in der Friedenskirche Pfr. N. Schade-James, Pfrn. U. Albrecht, Pfr. T. Völger
08.05. (Sa) □	18:00 Uhr	Konfirmandenabendmahl Pfr. T. Völger

Gottesdienste

09.05. ■ Rogate	10:00 Uhr	Konfirmation 2020 in der Friedenskirche Pfr. N. Schade-James, Pfrn. U. Albrecht, Pfr. T. Völger
13.05. (Do) □ Christi Himmelfahrt	10:00 Uhr	Übertragung des Eröffnungsgottesdienstes des ÖKT
15.05. (Sa) □	19:00 Uhr	Feierabendmahl anl. des ÖKT Pfr. T. Völger
16.05. □ Exaudi	10:00 Uhr	Übertragung des Abschlussgottesdienstes des ÖKT
23.05. ■ Pfingstsonntag	10:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Pfr. T. Völger im Anschluss Gemeindeversammlung zur KV-Wahl und Begrüßungsempfang für Neuzugezogene
30.05. □ Trinitatis	18:30 Uhr	Abendgottesdienst Präd. R. Mundhenk

Spendenstand »Süd-Nord-Freiwillige/r«

Im letzten Gemeindebrief baten wir um eine Spende zur Finanzierung der Stelle für Nisha John Wincent Jacob als Süd-Nord-Freiwillige des Weltwärts-Programms.

Dank Ihrer Unterstützung hat sich das »Startkapital« um 890 € auf 2.050 € erhöht. Die Kosten für die Stelle liegen bei 4.000 € pro Jahr.

Vielen Dank an alle Spenderinnen und Spender.

Offener Krabbeltreff

Kindergottesdienst

Kinderchor »Bunte Blumenwiese«

Kindergruppe & Jugendtreff

Chor[3]

Leider können diese Gruppen aufgrund der Vorgaben unserer Landeskirche zum Schutz vor möglichen Covid19-Infektionen bis auf weiteres nicht stattfinden. Wir informieren Sie in den Schaukästen und im Internet sobald eine dieser Gruppen wieder möglich ist. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Helferkreis

In unserer Gemeinde gibt es immer was zu tun und viele Ehrenamtliche halten mit ihrem Engagement das Gemeindeleben in Gang. Wir treffen uns mehrmals im Jahr in geselliger Runde, um die nächsten Projekte zu besprechen und uns auch einfach so auszutauschen über »Gott und die Welt«.

Melden Sie sich gerne im Gemeindebüro oder bei Pfr. Tobias Völger oder kommen Sie einfach zum Treffen! Wir treffen uns derzeit in der Ev. Dreifaltigkeitskirche (Funckstraße 16).

Mo., 8. März um 19:30 Uhr: Helfer für »Kultur unter der Kanzel« und für die KV-Wahl gesucht
Do., 22. April um 19:30 Uhr: Infos zum Ökumenischen Kirchentag (ÖKT) und Helfer zur KV-Wahl gesucht
Mo., 10. Mai um 19:30 Uhr: Absprachen zum Ökumenischen Kirchentag (ÖKT), Infos zur KV-Wahl und zum Planungsstand des Ökumenischen Gemeindefestes im September

Theologische Tischgespräche

Geänderter Ort: Gemeindesaal Pariser Str. 6

Die lockere Runde bietet Gelegenheiten zum religiösen Erfahrungsaustausch und lädt zur Erkundung biblischer Texte und theologischer Themen ein.

Wir treffen uns immer am 3. Montag im Monat um 19:30 Uhr im Gemeindesaal (Pariser Straße 6).

Nächste Termine:

Montag, 15. März: Jesus und Pontius Pilatus im Johannes-Evangelium (Joh 18+19)

Montag, 26. April: (Achtung: Terminverschiebung!): Das Osterevangelium nach Lukas (Lk 24,1-49)

Montag, 17. Mai: Der Turmbau zu Babel (1. Mose 11, 1-9)

KirchLICHTspiele

Besondere Spielfilme – mal zum Schmunzeln, mal zum Nachdenken und meistens beides zusammen – immer am 1. Montag im Monat um 19:45 Uhr (Einlass: 19:30 Uhr) in der in der Ev. Dreifaltigkeitskirche (Funckstraße 16).

Mo., 29. März: Maria Magdalena (Achtung! Terminverschiebung wg. Ostermontag!)
Mo., 3. Mai: Vaya con dios (Filmgottesdienst am 25.4.)

UHU-Treffen



Immer am 2. Donnerstag im Monat in der Ev. Dreifaltigkeitskirche (Funckstraße 16) von 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr.

Nächste Termine:

Donnerstag, den 11. März:
Weltgebetstag der Frauen – Nachlese: Die Vorbereitung für den Gottesdienst am 5. März kam von Frauen aus dem südpazifischen Inselstaat Vanuatu. Wir halten eine Nachlese. Freuen Sie sich auf die Themen der dortigen Frauen und auf Informationen über den aus 83 Inseln bzw. Inselgruppen bestehenden Staat.

Donnerstag, den 8. April:
Clara Schumann: Mit elf Jahren gab sie ihr erstes Solokonzert im Leipziger Gewandhaus. Eine – für eine Frau im 19. Jahrhundert – ungewöhnliche Musikkariere nahm ihren Lauf und führte sie 1878 nach Frankfurt. Mehr über Clara Schumann an diesem Nachmittag.

Donnerstag, den 6. Mai:
50 Jahre »Apollo 13«-Mission: »Apollo 13« war eine Raumfahrtmission der NASA mit dem Ziel der dritten bemannten Mondlandung. Doch dann läuft einiges schief und die drei Astronauten mussten im Zuge einer weltweit beachteten Rettungsaktion zur Erde zurückkehren. Egon Hatz berichtet über die Mission und zeigt einen Film zu der Rettungsaktion.

Der UHU-Treff ist eine offene Gruppe. Alle Menschen, die Interesse haben, sind herzlich eingeladen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Monika Astrid Kittler, ☎ 0 69/73 91 88 23. Wenn Sie durch den Fahrdienst abgeholt werden möchten, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro.

Seniorengymnastik

Geänderter Wochentag: Jetzt immer mittwochs



Mittwochs von 9:30–10:30 Uhr wird es sportlich in der Ev. Dreifaltigkeitskirche. Bitte tragen Sie bequeme Kleidung und feste Schuhe. Teilnahmebeitrag 5 € pro Gymnastikstunde. Leitung durch Adnan Doğan, 01 51/47 60 62 32.

Raum für Ihre Ideen!

Welche Angebote der Dreifaltigkeitsgemeinde wünschen Sie sich?

Oder Sie möchten gerne ein Angebot anbieten?

Sprechen Sie uns an! Wir freuen uns über Ihre Anregungen.



Sendezeit im Fernsehen und Wandmalerei

Bildungsprojekt des DIZ-Partners IRCDS in Südindien setzt sich auch für den Kampf gegen COVID-19 ein

Die Ausgangssperren sind strikt, die Kontaktbeschränkungen erschweren die Aufklärungsarbeit erheblich – so musste die Organisation IRCDS, Partner des Frankfurter Vereins Deutsch-Indische Zusammenarbeit e. V. (DIZ), in Südindien neue Wege beschreiten, um die Menschen in den Dörfern zu erreichen und über die Gefahren von COVID-19 zu informieren: »Wir haben Sendezeit bei einem lokalen Fernsehsender erworben, den schauen hier mehr als 200.000 Leute täglich«, erklärt Stephen Paul Cruz, pädagogischer Leiter von IRCDS. Eine andere Form der Kommunikation sind Wandbilder, die bislang auf zahlreiche Mauern von Regierungsgebäuden auf öffentlichen Plätzen gemalt wurden, natürlich in Absprache mit den lokalen Behörden.



Kinder und Jugendliche bei einem von IRCDS organisierten Malwettbewerb [Foto: IRCDS].

Eigentlich setzt sich die Organisation bessere Bildungschancen für Kinder und Jugendliche ein. Das aktuelle Projekt wird vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) für drei Jahre mit insgesamt rund 57.000 Euro unterstützt, die DIZ muss für diese Förderung jedoch auch einen Eigenanteil aufbringen. Das Bildungsprojekt ist im Februar 2020 gestartet und läuft bis Ende 2022. Schülerinnen und Schüler erhalten dabei Informationen über den Schulbesuch im Allgemeinen, die Berufswahl, die Universität und mögliche Stipendienprogramme und können bei Bedarf Nachhilfe für den Unterricht erhalten. Aktivitäten wie Malwettbewerbe dienen dazu von der bedrückenden Situation abzulenken und gleichzeitig Wissen über Covid-19 zu vermitteln. Auch psychologische Hilfe für die Schülerinnen und Schüler ist in dieser schwierigen Situation oft nötig.

Wenn Sie das Projekt für mehr Bildungsgerechtigkeit in Südindien in diesen besonders schweren Zeiten unterstützen möchten, freut sich die DIZ sehr über Ihre Spende!

Deutsch-Indische Zusammenarbeit e. V.
Evangelische Bank eG
IBAN: DE84 5206 0410 0004 0041 08
Stichwort: IRCDS

→ www.diz-ev.de

Geburtstage



Allen unseren »Geburtstagskindern« wünschen wir für das neue Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen!

Wir veröffentlichen die Geburtstage ab dem 70. Lebensjahr. Wenn Sie keine Veröffentlichung wünschen, bitten wir Sie um Rückmeldung an das Pfarramt bzw. das Gemeindebüro. Vielen Dank!

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir aus Gründen des Datenschutzes diese Daten nicht in der Online-Ausgabe veröffentlichen. Sie finden diese in der gedruckten Ausgabe.


WAHL ZUM KIRCHENVORSTAND
SONNTAG
13. JUNI
SEI DABEI.
Deine Stimme zählt!

Freud und Leid

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir aus Gründen des Datenschutzes diese Daten nicht in der Online-Ausgabe veröffentlichen. Sie finden diese in der gedruckten Ausgabe.

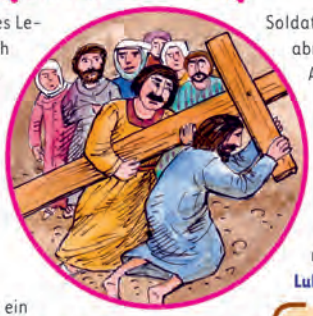


Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Ein unvergesslicher Tag

Am letzten Tag seines Lebens trifft Jesus noch auf viele Menschen. Die Begegnung mit Jesus verändert sie auf wunderbare Weise: Als Jesus das schwere Kreuz schleppt, schaut auch Simon aus Kyrene zu. Plötzlich ruft ihn ein Soldat her. Simon muss Jesus das Kreuz abnehmen. Doch er ist überrascht: Als er die Last des Kreuzes spürt, ist er Jesus ganz nah. Er ist stolz, ihm helfen zu können. Er ist froh, nicht mehr zu den Schaulustigen zu gehören, die untätig herumstehen. Für Simon ändert sich damit sein ganzes Leben: Er möchte jetzt wissen, wer Jesus ist.



Lukas 23,26

Osterbrötchen

Bereite mit 500 g Mehl und einem halben Päckchen frische Hefe einen süßen Hefeteig vor. Lass den Teig zugedeckt 30 Minuten ruhen. Knete 100 g Rosinen in den Teig, auch wenn er dabei wieder schrumpft. Forme 12 Kugeln und setze sie aufs Backpapier. Schneide in jede Kugel ein tiefes Kreuz. Bestreiche sie mit einer Mischung aus Eigelb und Wasser. Nach weiteren 30 Minuten Ruhezeit backe sie 17 Minuten bei 200 Grad.







Osterei mit Kreuz

Klebe mit Isolierband ein Kreuz auf ein hartgekochtes Osterei. Färbe es mit Eier-Kaltfarben und Essig. Wenn es ganz trocken ist, löse das Band ab.



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand): Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Adressen evangelischer KiTas und Krabbelstuben im Gemeindebezirk

Krabbelstube David
Leitung: Theresa Hausmann
Kuhwaldstr. 50
60486 Frankfurt am Main
☎ 0 69/17 28 98 00
✉ krabbelstube.david@diakonie-frankfurt-offenbach.de

KiTa Farbenfroh
Leitung: Eva-M. Schmitt
Funckstraße 12
60486 Frankfurt am Main
☎ 0 69/77 43 75
✉ kita.farbenfroh@diakonie-frankfurt-offenbach.de

KiTa Johannes
Leitung: Daniel Emrich
Montgolfier-Allee 22
60486 Frankfurt
☎ 0 69/77 06 11 17
✉ kita.johannes@diakonie-frankfurt-offenbach.de

KiTa Paulus
Leitung: Anke Gröne
Römischer Ring 19
60486 Frankfurt am Main
☎ 0 69/97 39 06 43
✉ kita.paulus@diakonie-frankfurt-offenbach.de

KiTa Sternschnuppe
Leitung: Sabine Meng
Franklinstraße 44
60486 Frankfurt
☎ 0 69/77 67 51
✉ kita.sternschnuppe@diakonie-frankfurt-offenbach.de

Diakonie
Diakonisches Werk für Frankfurt und Offenbach

→ www.diakonie-frankfurt-offenbach.de



Ev. Dreifaltigkeitsgemeinde

☎ 0 69/97 32 88 78-0
🖷 0 69/97 32 88 78-20
✉ dreifaltigkeitsgemeinde.frankfurt@ekhn.de
➜ www.dreifaltigkeitsgemeinde.de
f www.facebook.com/ev.Dreifaltigkeitsgemeinde.Frankfurt

Gemeindebüro

Gisela Kiefer, Iris Trusheim
Pariser Straße 6
☎ 0 69/97 32 88 78-0
🖷 0 69/97 32 88 78-20
Mittwoch 9:00–12:30 Uhr

Pfarramt

Pfarrer Tobias Völger
Funckstraße 18
☎ 0 69/71 67 08 28
✉ tobias.voelger@ekhn.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Vorsitzender des Kirchenvorstandes

Udo Warch

Gemeindepädagogischer Dienst

Monika Kittler (Erwachsenenbildung)
☎ 0 69/73 91 88 23
✉ mona.kittler@frankfurt-evangelisch.de

Fa-Rung Rath (Kinder und Jugend)
☎ 0 69 /97 32 23 24
✉ fa-rung.rath@frankfurt-evangelisch.de

Küster und Hausmeister

Michael Sistig
01 77/9 24 35 38

Gemeinde- und Spendenkonto

Ev. Regionalverband
IBAN: DE91 5206 0410 0004 0001 02
BIC: GENODEF1EK1

Damit die Spenden unserer Kirchengemeinde zugeordnet werden können, geben Sie bitte unbedingt den Verwendungszweck »RT2111« und »Spende« bzw. ggf. den Spendenzweck an. Spenden sind steuerlich absetzbar. Eine Spendenbescheinigung stellen wir Ihnen gerne aus. Vielen Dank!

Aktuelles aus der Gemeinde erhalten Sie im Internet.

www.dreifaltigkeitsgemeinde.de